



Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

I.

An den Vorsitzenden des Bezirksausschusses
des 12. Stadtbezirkes - Schwabing-Freimann
Patric Wolf
Friedensstraße 40
81660 München

14.03.2022

Weihnachtsbaumentsorgung in Schwabing-Freimann

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03539 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 12 – Schwabing-Freimann vom 25.01.2022

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
lieber Patric,

der Bezirksausschuss 12 – Schwabing-Freimann fordert mit dem o. g. Antrag die Landeshauptstadt München (LHM), Kommunalreferat, Abfallwirtschaftsbetrieb (AWM) auf, in Schwabing-Freimann wohnungsnah legale Entsorgungsmöglichkeiten für Weihnachtsbäume zur Verfügung zu stellen, welche auch öffentlich erreichbar und rund um die Uhr zugänglich sind. Eine grundlegende Änderung der Sammelpraxis solle in Betracht gezogen werden.

Begründet wird der Antrag damit, dass sich auf dem Gebiet des 12. Stadtbezirkes mit knapp 80.000 Einwohnern offiziell nur ein einziger Standort zur Entsorgung von Weihnachtsbäumen finde: Wertstoffhof Freimann, Lindberghstr. 8 a.

Dieser Antrag betrifft ein laufendes Geschäft nach Art. 88 Abs. 3 Satz 1 der Gemeindeordnung in Verbindung mit der Betriebssatzung des Eigenbetriebes, weil die Bearbeitung aller Fragestellungen in Zusammenhang mit der Christbaumentsorgung zu den laufenden Geschäften des AWM gehört. Die Behandlung erfolgt deshalb mit diesem Schreiben.

Das derzeitige Christbaum-Sammelkonzept des AWM setzt auf der Basis von freiwillig teilnehmenden Münchner Schulen sowie der zentralen Sammlung an den zwölf Münchner Wertstoffhöfen auf. Darüber hinaus besteht für die Hausverwaltungen die Möglichkeit einer kostengünstigen Abholung direkt in den Wohnanlagen.

Denisstraße 2
80335 München
Telefon: 089 233-22871
Telefax: 089 233-26057
kristina.frank@muenchen.de

Neu sind frei zugängliche Sammelstellen auf öffentlichem Grund, die teils zuvor illegale Christbaum-Ablagestätten waren. Im Januar und Februar 2022 gab es so 19 öffentliche Sammelplätze über das gesamte Stadtgebiet verteilt.

Die Schulverwaltungen entscheiden jährlich neu und eigenständig, ob sie das Schulgelände als Sammelstelle dem AWM überlassen. Der AWM wird in diesem Jahr erneut an die Verantwortlichen herantreten und bitten, einen Sammelplatz zur Verfügung zu stellen. Auch Bezirksausschüsse können sich gerne an Schulen wenden, um bei der Suche nach Sammelplätzen zu unterstützen.

Eine Abholung vor Wohngebäuden beziehungsweise vor Grundstücken an einem festgelegten Tag ist in München aktuell aus folgendem Grund nicht vorgesehen:

Dieses Sammelsystem direkt an Gebäuden ist sehr personal- und kostenintensiv. Die Einsammlung von Christbäumen in München (Schulen und ausgewählte Christbaumsammelstellen) wird über den Gebührenhaushalt finanziert. Eine Beschränkung der Anzahl an Sammelplätzen mit hohen Sammelmengen ist deshalb unerlässlich, um einen Anstieg der Müllgebühren zu vermeiden.

Der AWM ist bestrebt, Bezirksausschüssen mehr Sammelplätze in der kommenden Wintersaison anzubieten. Die bereits bestehenden Sammelstellen an den Schulen bleiben davon unberührt.

Die Abgabezeiten für Christbäume auf öffentlichem Grund liegen bei ca. vier Wochen rund um die Uhr. Um dafür die Anzahl regelwidriger Christbaumhaufen zu reduzieren, besteht die Möglichkeit, Bußgelder zu verhängen.

Die Information der Münchner Bevölkerung zu den Sammelstellen erfolgt über Print- und Online-Medien: So werden vom AWM Info-Plakate an eine Vielzahl öffentlicher Einrichtungen (z. B. Kirchengemeinden, städtische Dienststellen) verschickt. Zusätzlich gibt es in sozialen Medien (Facebook und Twitter), im AWM-Newsletter und auf der Internetseite des AWM (www.awm-muenchen.de/christbaum) ausführliche Hinweise zur Christbaumsammlung in München. Nach Möglichkeit bucht der AWM darüber hinaus öffentliche Plakatflächen, um die Sammelstellen zu bewerben.

An dieser Stelle möchte ich bereits ankündigen, dass sich der AWM mit dem Baureferat und Ihnen als Bezirksausschuss potenzielle Plätze zwischen Mai und Juli 2022 ansehen möchte. Es soll **eine** öffentliche Sammelstelle für Ihren Bezirk gewonnen werden.

Der Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 – Schwabing-Freimann vom 25.01.2022 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit besten Grüßen

gez.

Kristina Frank
Erste Werkleiterin